



C II 1 – m 09 / 05

**Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland
im Land Brandenburg
September 2005**

Dieser Bericht erscheint für die Monate April, Juni bis September
sowie mit endgültigen Ergebnissen im Monat Januar.

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im November 2005

Preis Printversion: 5,50 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Methodische Hinweise	2
1 Ergebnisse der Feldfruchtberichterstattung	3
2 Vorgeschatzte Hektarerträge nach Kreisen	4

Methodische Hinweise

Auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118) werden in jedem Jahr in den Monaten April bis November (ohne Mai) Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Erträge von Feldfrüchten und des Grünlandes vorgenommen.

In die Schätzungen einbezogen wird eine Beurteilung weiterer wachstumsbeeinflussender Faktoren, wie z. B. Winterfeuchtigkeit im Boden, Niederschläge, Auftreten von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen. In den einzelnen Berichtsmonaten werden immer nur einige der Merkmale erfragt.

Die Schätzung erfolgt durch repräsentativ ausgewählte Berichterstatler (Betriebe) im Land Brandenburg.

Bis zum Vorliegen des endgültigen Ergebnisses der Bodennutzungshaupterhebung 2005 erfolgt die Berechnung der Erntemengen auf der Grundlage des vorläufigen Ergebnisses.

Die Ergebnisse der Ernte der kreisfreien Städte Brandenburg an der Havel und Potsdam werden dem Landkreis Potsdam-Mittelmark zugeordnet.

Zeichenerklärung

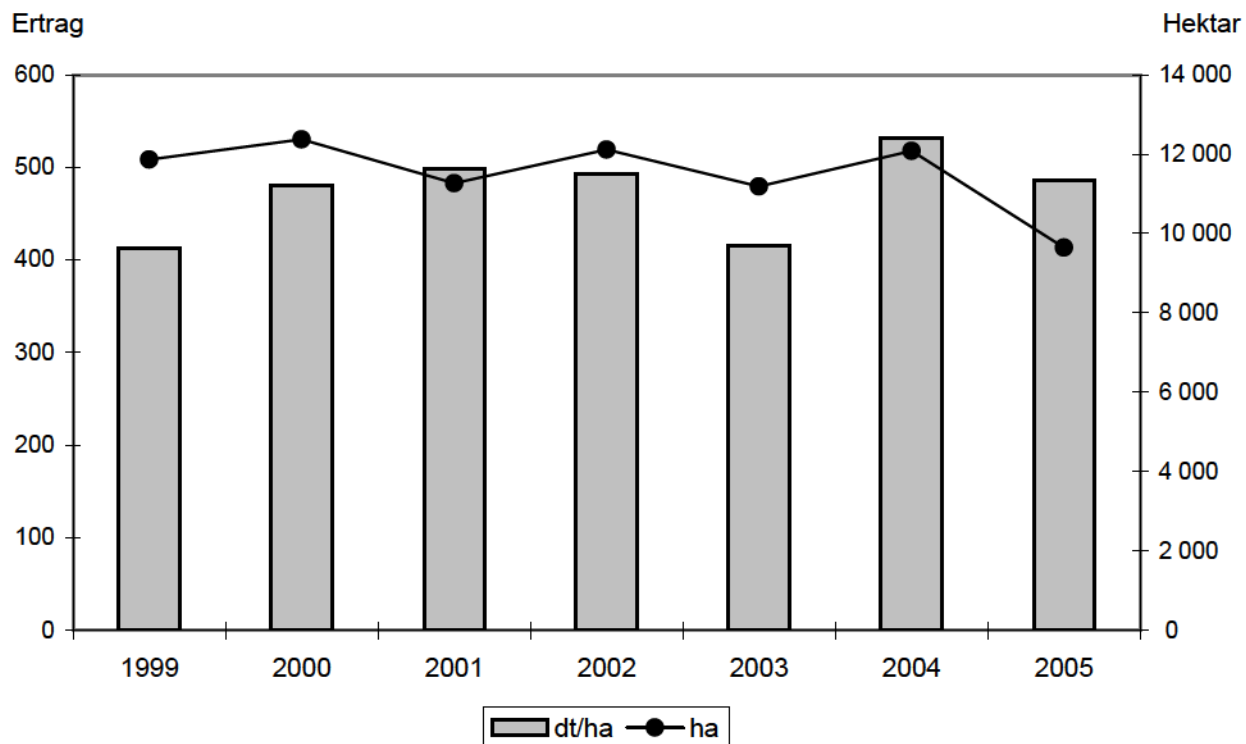
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

1 Ergebnisse der Feldfruchtberichterstattung *)

Fruchtart	Hektarertrag			Erntemenge		
	Durchschnitt 1999 - 2004	2004	2005	Durchschnitt 1999 - 2004	2004	2005
	Dezitonnen			1 000 Tonnen		
Mittelfrühe und späte Kartoffeln	296,8	386,1	376,3	374	497	432
Zuckerrüben	472,5	531,6	485,9	558	642	469
Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix)	69,2	73,1	77,7	89	154	155
Silomais	311,8	346,6	369,2	3 038	3 535	3 567
Öllein (Flachs)	8,1	14,1	10,1	18	8	7
Körner Sonnenblumen	18,5	19,8	21,5	26	36	36

*) 2005 Erntevorschätzung

Anbauflächen und Hektarerträge der Zuckerrüben



2 Vorgeschätzte Hektarerträge nach Kreisen

Verwaltungsbezirk	Hektarertrag von				
	mittelfrühen und späten Kartoffeln	Zuckerrüben	Silomais	Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix)	Körnersonnen- blumen
	Dezitonnen				
Cottbus
Frankfurt (Oder)	.	.	566,5	70,5	.
Barnim	314,2	.	348,9	94,4	22,2
Dahme-Spreewald	382,6	.	360,1	78,4	20,7
Elbe-Elster	359,5	509,9	393,6	91,6	23,1
Havelland	360,3	448,2	377,2	83,1	21,5
Märkisch-Oderland	311,5	505,0	381,7	78,3	20,1
Oberhavel	313,6	.	393,6	67,1	19,3
Oberspreewald-Lausitz	397,5	.	420,7	70,1	27,0
Oder-Spree	235,8	.	323,9	68,5	22,6
Ostprignitz-Ruppin	380,0	496,5	369,2	83,7	19,1
Potsdam-Mittelmark	310,9	449,9	356,1	74,6	20,7
Prignitz	341,2	489,9	363,6	73,8	.
Spree-Neiße	370,0	.	353,9	68,0	19,6
Teltow-Fläming	414,4	517,6	376,7	72,3	20,9
Uckermark	298,6	468,6	340,9	75,8	.
Land Brandenburg	376,3	485,9	369,2	77,7	21,5